

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des
Planungs- und Umweltausschusses
am Mittwoch, dem 30.11.2022
im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6**

Beginn: 17:33 Uhr

Ende: 19:03 Uhr

Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Helga Bühse
Herr Gerrit Köhler
Herr Jan Hinrich Köster
Herr Thomas Krampfer
Herr Frank Matthiesen
Herr Hans Heinrich Voigt

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Kurt Feldmann-Jäger
Herr Andreas Gärtner
Herr Robert Jatzow
Herr Jörg Neumann

Von der Verwaltung

Frau Sabine Kling
Herr Jürgen Strube
Herr Bernd Heilmann
Frau Sabine Schilf
Frau Hilke Schulz, Protokollführerin

Außerdem anwesend

Herr Jens Ahrens, Seniorenbeirat
Herr Werner Didwischus, Stadtteilbeirat Faldera
Frau Gunda Meyer, Holsteinischer Courier

Entschuldigt:

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Dr. Wolfgang Stein

Von der Verwaltung

Herr Alexander Goetze

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung vom 30.11.2022
4.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2022
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Anträge und Anfragen
6.1.	Antrag von Ratsfrau Bühse vom 13.11.2022 - "Überplanung Gebiet Eduard-Schlichting-Straße / Koldingstraße / Wittorfer Straße / Lindenstraße / Helmoldstraße / Wrangelstraße als Urbanes Gebiet" Vorlage: 0331/2018/An
7.	Sanierungsgebiet "Stadtteil West" Erweiterung der Mensa der Johann-Hinrich-Fehrs-Schule im Rahmen des Investitionspakts "Soziale Integration im Quartier" Vorlage: 1177/2018/DS
8.	Förderantrag Klimaschutz durch Radverkehr: "Die Lebensader Padenstedt - Wittorf - Neumünster - sicher von und nach Wittorf" Vorlage: 1198/2018/DS
9.	Bebauungsplan Nr. 181 "Westlich Fehmarnstraße" - Kenntnisnahme des geänderten Geltungsbereiches - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1199/2018/DS
10.	Dringliche Vorlagen
11.	Mitteilungen
11.1.	Beschlusskontrolle - öffentlich siehe Anlage - Vorlage: 0539/2018/MV
11.2.	Aktualisierung des Konzeptes Naturerlebnisraum „Stadtwald Neumünster“ Vorlage: 0540/2018/MV
12.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---------------------------------------------------------------

Herr Krampfer eröffnet die Sitzung um 17.33 Uhr und stellt die ordnungsmäßige Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------

Es wird einvernehmlich beschlossen, die Tagesordnungspunkte 13 - 16 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

In der Sitzung am 02.11.2022 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

3 .	Tagesordnung der Sitzung vom 30.11.2022
-----	-----------------------------------------

Nachfolgend genannte Unterlagen / Anträge wurden als Tischvorlage an alle Ausschussmitglieder, die nicht an der digitalen Gremienarbeit teilnehmen, verteilt:

Zu Tagesordnungspunkt 9.

Neufassung des Antrages von Frau Bühse

Weiterhin wurde der Sitzungskalender der städtischen Gremien für 2023 zur Verfügung gestellt.

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der vorgesehenen Reihenfolge abgehandelt.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2022
-----	----------------------------------------------------------

Es werden keine Einwände gegen die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 02.11.2022 vorgebracht.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Anfragen für die Einwohnerfragestunde vor.

6 .	Anträge und Anfragen
6.1 .	Antrag von Ratsfrau Bühse vom 13.11.2022 - "Überplanung Gebiet Eduard-Schlichting-Straße / Koldingstraße / Wittorfer Straße / Lindenstraße / Helmolddstraße / Wrangelstraße als Urbanes Gebiet" Vorlage: 0331/2018/An

Den Ausschussmitgliedern liegt eine Neufassung des Antrages vor.

Frau Bühse bringt den Antrag ein und begründet diesen.

Herr Matthiesen unterstützt grundsätzlich den Antrag, hält jedoch eine Präzisierung des umschriebenen Gebietes für erforderlich. Auch sollte im Bereich Wohnen ein Anteil von 30 Prozent geförderten Wohnungsbaus angestrebt werden.

Frau Kling erläutert die Rahmenbedingungen für sozial geförderten Wohnungsbau und weist darauf hin, dass in der Vergangenheit entsprechende Regelungen über städtebauliche Verträge erfolgten und nicht über Festsetzungen im Bebauungsplan.

Anschließend stellt Herr Krampfer den gemeinsam von den Ausschussmitgliedern formulierten Antrag zur Abstimmung:

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine sinnvolle Abgrenzung für eine Überplanung des Gebietes zwischen Wittorfer Straße, Lindenstraße, Helmolddstraße, Wrangelstraße und den beiden Eisenbahnlinien nach Hamburg und Bad Oldesloe vorzunehmen mit dem Ziel, diesen Bereich als „Urbanes Gebiet“ zu entwickeln.
2. Im Bereich Wohnen wird ein Anteil von 30 Prozent sozial geförderter Wohnungsbau angestrebt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

7 .	Sanierungsgebiet "Stadtteil West" Erweiterung der Mensa der Johann-Hinrich-Fehrs-Schule im Rahmen des Investitionspakts "Soziale Integration im Quartier" Vorlage: 1177/2018/DS
-----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Frau Schilf weist auf die bereits jetzt große und im Hinblick auf die Ganztagschule weiterhin steigende Nachfrage nach Mittagsverpflegung hin. Sie wirbt dafür, die Chance zur Mensa- Erweiterung durch das Förderprogramm zu nutzen.

Frau Bühse hält die Höhe der voraussichtlichen Gesamtkosten für eine Erweiterung um ca. 80 m² für nicht vermittelbar.

Herr Köster und Herr Jatzow kritisieren insbesondere die Höhe der Planungskosten und bitten um Offenlegung.

Frau Kling stellt klar, dass es neben der Erweiterung auch um eine Sanierung im Bestand geht. Insgesamt betrifft die Maßnahme ca. 230 m². Sie weist darauf hin, dass die Abrechnung des Planungsbüros zwingend nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure zu erfolgen hat.

Ausdrückliche Zustimmung erfährt die Drucksache durch Herrn Matthiesen, der die Gesamtkosten zwar für bedauerlich, aber unabwendbar hält.

Beschluss:

Dem Vorentwurf zur Erweiterung der Mensa der Johann-Hinrich-Fehrs-Schule wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen qualifizierten Antrag zur Bewilligung von Fördermitteln beim Fördergeber zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

8 .	Förderantrag Klimaschutz durch Radverkehr: "Die Lebensader Padenstedt - Wittorf - Neumünster - sicher von und nach Wittorf" Vorlage: 1198/2018/DS
-----	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Frau Kling erläutert auf Nachfrage von Herrn Gärtner das 2-stufige Förderverfahren.

Zeitgleich zum erbetenen Auftrag, die konkretisierende Ausarbeitung des Förderantrages zu erstellen, ist beabsichtigt, einen Gestaltungs- und Funktionskanon für Radwege erarbeiten zu lassen. Dieser solle für die gesamtstädtische Radverkehrsinfrastruktur gelten und bereits als Grundlage für das Gebiet Wittorf Anwendung finden.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung nimmt den Sachstandsbericht Förderantrag Klimaschutz durch Radverkehr: „Die Lebensader Padenstedt – Wittorf – Neumünster – sicher von und nach Wittorf“ zur Kenntnis.
2. Die Ratsversammlung beauftragt die Verwaltung auf Grundlage der Projektskizze (1. Stufe) einen Antrag (2. Stufe) vorzubereiten und einzureichen.
3. Die erforderlichen Eigenmittel i. H. v. 464.800.00 € sind über den Zeitraum der Projektlaufzeit bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 2

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

9 .	Bebauungsplan Nr. 181 "Westlich Fehmarnstraße" - Kenntnisnahme des geänderten Geltungsbereiches - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1199/2018/DS
-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Heilmann stellt die Drucksache vor.

Unter Hinweis auf die unter Top 6.1 getroffene Entscheidung, den sozialen Wohnungsbau zu unterstützen, bittet Frau Kling entsprechende Gespräche mit dem Investor zu führen und sieht realistische Chancen, Entsprechendes mit der Lebenshilfe umsetzen zu können.

Beschluss:

1. Die geänderte Abgrenzung des Geltungsbereiches wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 11.08.2021 werden zur Kenntnis genommen.
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 181 „Westlich Fehmarnstraße“ für das Plangebiet westlich der Fehmarnstraße, nördlich des Grundstücks Fehmarnstraße 20, östlich der Grundstücke Helmoldstraße 10 - 24 und südlich des Grundstücks Fehmarnstraße 14 im Stadtteil Wittorf bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der dazugehörigen Begründung, werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 181 „Westlich Fehmarnstraße“ mit der dazugehörigen Begründung ist nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

10 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Dringliche Vorlagen liegen nicht vor.

11 .	Mitteilungen
------	--------------

11.1 .	Beschlusskontrolle - öffentlich siehe Anlage - Vorlage: 0539/2018/MV
--------	-------------------------------------------------------------------------

Herr Feldmann-Jäger bittet zur nächsten Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses um die Vorlage eines Zeitplans für die Realisierung der Anbindung des Gewerbeparks Eichhof an das Radwegenetz (Ifd. Nr. 7). Der ursprüngliche Beschluss aus dem Jahr 2014 lautete, dass die Herstellung des Radweges vor / mit Inbetriebnahme der Entwicklungsfläche Nord sicherzustellen sei.

Frau Bühse regt an, Gespräche mit den Eigentümern / Eigentümerinnen, die ein benötigtes Grundstück nicht verkaufen wollen, über einen Gestattungsvertrag zu führen. Gegebenenfalls erübrigt sich dadurch ein Planfeststellungsverfahren. Frau Kling sagt eine entsprechende Prüfung zu.

Es besteht Einvernehmen darüber, die laufenden Nummern 11, 16, 17 und 19 nicht weiter in der Beschlusskontrolle zu führen, da diese erledigt bzw. im Rahmen des Masterplans Mobilität zu betrachten sind.

11.2 .	Aktualisierung des Konzeptes Naturerlebnisraum „Stadtwald Neumünster“ Vorlage: 0540/2018/MV
--------	------------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Strube stellt die Drucksache kurz vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder, die sich grundsätzlich positiv zur Neubelebung des Naturerlebnisraumes Stadtwald äußern.

12 .	Sonstige Mitteilungen
------	-----------------------

Frau Bühse berichtet von einer Veranstaltung des Städteverbandes Schleswig-Holstein zu kommunalen Handlungsmöglichkeiten im Wohnungsbau, bei der die Stadt Neumünster leider nicht vertreten war.

Frau Kling bedauert dies und wünscht, in einen diesbezüglichen Austausch einzutreten.

Frau Kling berichtet, dass es ab Januar Gespräche mit den Eigentümern und Eigentümerinnen zum Umlegungsverfahren „Kreuzkamp / Stubbenkammer“ geben wird. Ziel ist es, den Satzungsbeschluss im Jahr 2023 fassen zu lassen. Direkt im Anschluss wird die Planung und Realisierung der Erschließung erfolgen.

gez. Thomas Krampfer
(Ausschussvorsitzender)

gez. Hilke Schulz
(Protokollführerin)